

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 25.01.2018 im Sitzungssaal im Rathaus Altenbuch

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend

2. Bürgermeister

Herr Reinhold Meißner

Mitglieder Gemeinderat

Herr Franz Hegmann

Herr Wolfgang Hepp

Herr Markus Herrmann

Herr Nicolai Hirsch

Herr Gerald Hruby

Herr Simon Karl

Herr Stefan Link

Herr Matthias Rippl

Herr Daniel Ulrich

Schriftführer

Herr Christian Schlegel

Verwaltung

Frau Melanie Karl

Entschuldigt:

Mitglieder Gemeinderat

Herr Ludwig Aulbach

Herr Joachim Geis

Herr Frank Fleckenstein

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am 25.01.2018 - 2 -

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Bei der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil hat sich unter Punkt 2 ein Fehler eingeschlichen, dieser heißt richtig: Vergabe zu Top 6, öffentlich.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Rücktritt Gemeinderatsmitglied/3. Bürgermeister Fleckenstein Frank

Mit Schreiben vom 22.12.2017 teilte Herr Frank Fleckenstein seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat Altenbuch mit.

Damit legt er folgende Ämter nieder:

- 3. Bürgermeister der Gemeinde Altenbuch,
- Mitglied im Gemeinderat Altenbuch,
- Verbandsrat Abwasserzweckverband „Südspessart“,
- stellvertretender Verbandsrat Zweckverband zur Wasserversorgung der Stadtprozellener Gruppe.

TOP 2 Vereidigung von Herrn Gerald Hruby - Nachrücker von Herrn Frank Fleckenstein

Herr Frank Fleckenstein hat sein Amt als Mitglied im Gemeinderat Altenbuch nieder gelegt.

Als Listennachfolger wurde Herr Gerald Hruby von der Verwaltung angeschrieben, ob er die Wahl annimmt und bereit ist, den Eid oder das Gelöbnis nach Art. 31. Abs. 4 GO zu leisten.

Die Annahmeerklärung wurde fristgerecht unterzeichnet zurückgebracht.

Bürgermeister Amend nahm von Herrn Hruby gem. Art. 31 Abs. 4 einen Eid mit folgendem Wortlaut ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Anschließend nahm Herr Hruby seinen Platz am Ratstisch ein.

TOP 3 Neuwahl eines 3. Bürgermeisters

Nach dem Rücktritt des 3. Bürgermeisters Frank Fleckenstein wählt gem. Art. 35 GO der Gemeinderat aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit

einen **oder** zwei weitere Bürgermeister.

Es liegt somit im Ermessen des Gemeinderates, einen neuen 3. Bürgermeister zu wählen.

Wird jedoch ein 3. Bürgermeister gewählt, gilt für dessen Wahl Art. 51 Abs. 3 GO, wonach die Wahl in geheimer Abstimmung vorgenommen werden muss.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält.

Der Bürgermeister fragte der Reihe nach alle Gemeinderatsmitglieder, ob diese sich zur Wahl stellen würden. Jedoch war meist aus zeitlichen Gründen keiner dazu bereit das Amt des 3. Bürgermeisters zu übernehmen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch beschließt, keinen neuen 3. Bürgermeister zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	11	0

TOP 4 Neubesetzung Verbände

Nachdem Herr Frank Fleckenstein sein Amt im Gemeinderat Altenbuch niedergelegt hat, sind folgende Sitze in Verbände neu zu besetzen:

- 1 Sitz als Verbandsrat im Abwasserzweckverband „Südspessart“,
- 1 Sitz als stellvertretender Verbandsrat im Zweckverband zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe.

Weiterhin war Herr Fleckenstein im Bauausschuss für das Bürgerhaus vertreten.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass das neu berufene Gemeinderatsmitglied Gerald Hruby diese Sitze übernimmt.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch ernennt Herrn Gerald Hruby zum

- Verbandsrat im Abwasserzweckverband „Südspessart“ (Vertreter: Karl Simon),
- stellvertretenden Verbandsrat im Zweckverband zur Wasserversorgung

- der Stadtprozeltenner Gruppe (somit Stellvertreter für Karl Simon),
- Mitglied im Bauausschuss für das Bürgerhaus Altenbuch.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	11	0

TOP 5 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Amend gab zu Beginn seines Berichtes einen kleinen Rückblick auf die Haushalte 2010 – 2013, wonach die seinerzeitigen Tilgungsraten als Mindestzuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt nicht erwirtschaftet werden konnten und die Gemeinde in Bezug auf Investitionen schon im Jahre 2010 handlungsunfähig war.

- **Bürgerhaus:**

Der Ausgabenstand beläuft sich bis zum 21.01.2018 auf 611.147,29 €. Nach dem Entfernen des alten Estrichs in den Sanitärräumen wurde festgestellt, dass sich der Zustand der Heizleitungen für so schlecht darstellt, dass diese wohl ausgetauscht werden müssen. Die ausführende Firma Noll wurde diesbezüglich beauftragt ein Angebot über die Mehrkosten vorzulegen. Bürgermeister Amend tendiert zu einer Erneuerung aller Heizleitungen, damit nicht nach kurzer Zeit Wasserschäden auftreten. Die Mehrkosten sind seiner Meinung nach bezahlbar.

Im Elektrobereich erfolgen derzeit die Abstimmungen mit der Verwaltung für die Anschlüsse im Verwaltungsbereich, die restlichen Bereiche folgen noch.

Auf dem Nebentisch im Sitzungszimmer liegen Musterfliesen für den Sanitärbereich aus, welche vom Gemeinderat ausgewählt werden können.

Auch die Öltankreinigung mit Filtration der noch ca. 2.000 l Heizöl steht noch aus.

- **Feuerwehr:**

Nach dem Rücktritt der 1. Kommandantin Christina Hegmann fand bei der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altenbuch am 20.01.2018 eine Neuwahl statt. Hierbei wurden zum 1. Kommandanten Herr Nicolai Pelz und zu dessen Stellvertreter Herr Kevin Lugert gewählt. Bei der Wahl zum 1. Vorstand des Feuerwehrvereins wurde Herr Thorsen Schwab in seinem Amt bestätigt. Die Wahl zum 2. Vorstand musste vertagt werden, da sich hierzu niemand zur Wahl stellte.

Die Dispositionen des neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 10 mit den zusätzlichen Gerätschaften für Atemschutz laufen.

Die Feuerwehr Altenbuch führt demnächst einen Erste-Hilfe-Lehrgang

durch. Anmeldungen können beim 1. Kdt. Herrn Pelz erfolgen.

In allen öffentlichen Gebäuden ist eine jährliche Prüfung aller Elektrogeräte, der sogenannte E-Check, vorgeschrieben. Im neuen Feuerwehrhaus wird dies von der Fa. Elektro Behringer in der 5. KW 2018 durchgeführt.

- Neujahrsempfang:
Bürgermeister Amend resümierte vom Neujahrsempfang am 21.01.2018. Dieser war zwar von Seiten der Bevölkerung gut besucht, nicht aber von den Gemeinderäten und Vereinsvorständen.
- Rattenbekämpfung:
Für die jährliche Rattenbekämpfung in den Ortskanälen liegt ein Angebot der Fa. Rockstroh vor, welche diese seit Jahren durchführt. Aufgrund gesetzlicher Änderungen mit zusätzlichen Kontrollen und Nachschau fällt dieses jedoch mit einem Preis von 4.166,38 € deutlich höher aus. Dennoch sah es der Gemeinderat für notwendig an diese durchzuführen. Der genaue Termin wird im Mitteilungsblatt vorab bekanntgegeben.
- Allianz Südspessart:
Zur Weiterentwicklung der Allianz findet auch in diesem Jahr am 16.-17.03.2018 in Klosterlangheim ein Evaluationsseminar statt. Hierzu sind für die Gemeinde Altenbuch noch zwei Plätze frei. Interessierte Gemeinderäte oder Bürger können sich hierzu bei Bürgermeister Amend anmelden.
- Wasserrohrbruch:
Herr Amend gab dem Gemeinderat noch bekannt, dass in der Hauptstraße ein kostenintensiver Wasserrohrbruch an der Hauptleitung behoben werden musste.

TOP 6 Anschaffung eines Aufsitz-Hochgrasmähers für den Bauhof

Für den Bauhof ist die Anschaffung eines Aufsitz-Hochgrasmähers zwingend erforderlich, da die vorhandenen Mäher in die Jahre gekommen sind und ständig kostenintensiv repariert werden müssen.

Nachdem viele Hanglagen zu bearbeiten sind wurden von Bürgermeister Amend für das Modell AS 940 Sherpa 4 WD nachfolgende Angebote eingeholt:

- Fa. Hirsch Forst- und Gartengeräte, Kreuzstraße 24, 97892 Kreuzwertheim;
Angebotspreis: 12.316,50 € (Brutto)
- BayWa AG, Eichenbühler Str. 68, 63897 Miltenberg;
Angebotspreis: 12.365,00 € (Brutto)

Von Gemeinderat Simon Karl kam der Vorschlag, ob ein Kommunaltraktor mit Anbaumulchgerät nicht sinnvoller wäre.

Bgm. Amend teilte dem Gremium mit, dass die zu mähenden Flächen mit einem großen Traktor nicht zu befahren wären. Diese müssen mit kleinen Maschinen bearbeitet werden.

Die Vergabe erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung

TOP 7 Bauvorhaben Leichgasse 7 - Wohnhausneubau mit zwei Stellplätzen

Das Bauvorhaben liegt im Bereich der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. § 34 BauGB.

Das alte Wohnhaus wird abgerissen und durch einen Neubau ersetzt.

Die Erschließung wird über den Wiesenweg erfolgen; entsprechende Rechte bzw. eine Zufahrt wird durch Vermessung geschaffen und steht kurz vor der Eintragung im Grundbuch. (Lageplan in der Anlage grün = Leitungsrecht / rot = Abstandsflächenübernahme in der Zufahrt).

Die bisherige Zufahrt über die Leichgasse war rechtlich nicht gesichert.

Die Nachbarunterschriften sind vollständig.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt dem Bauvorhaben der Eheleute Breunig Claudia und Marcus, Wiesenweg 9, 97901 Altenbuch zum Neubau eines Einfamilienwohnhaus mit zwei Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.Nr. 1886, Gemarkung Unteraltenbuch zu.

Die rechtliche Sicherung der Zufahrt und Leitungen ist Voraussetzung für die Zustimmung im Gemeinderat.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	11	0

TOP 8 Zuschuss für Ausflug der Ministranten nach Rom

Von der Diözese Würzburg wird vom 29.07. bis 04.08.2018 eine internationale Ministranten-Wallfahrt nach Rom angeboten. Die Kosten hierfür betragen je Teilnehmer 495 €. Aus der Ministrantenkasse der Kirchenverwaltung wird ein Zuschuss von 50 € gewährt.

Bürgermeister Amend las ein Antrag von Herrn Volkmar Hepp vor, welcher

im Namen der beteiligten Familien um einen Zuschuss zur Ministranten-Wallfahrt bat.

Herr Amend teilte dem Gremium mit, dass aus Altenbuch 6 Ministranten und 2 Begleitpersonen teilnehmen werden. Er ist der Meinung die geleisteten Dienste der Jugendlichen mit einem Zuschuss in Höhe von 200 € je Person anzuerkennen.

Des Weiteren sollten die vorliegenden Richtlinien der Gemeinde Altenbuch zur Förderung der Jugendarbeit von 1999 überarbeitet werden.

Auch der Gemeinderat schloss sich nach kurzer Diskussion der Meinung des Bürgermeisters an.

Die Beschlussfassung erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung.

TOP 9 Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung für Straßenlaternen

Bürgermeister Amend stellte fest, dass die Gemeinde Altenbuch als eine der wenigen keine Weihnachtsbeleuchtung habe.

Seiner Meinung nach sollten entlang der Hauptstraße an geeigneten Straßenlaternen beleuchtete Weihnachtssterne oder an den Ortseinfahrten eine Beleuchtung angebracht werden. Derzeit werden hohe Nachlässe für Weihnachtsbeleuchtungen angeboten.

Mehrheitlich fand es auch der Gemeinderat gut hierfür Angebote einzuholen, welche in den nächsten Sitzungen vorgelegt werden sollten.

TOP 10 Beratung über den Kauf eines Kastenwagens für den Bauhof

Derzeit sind im Bauhof der Gemeinde Altenbuch vier Mitarbeiter angestellt. Wobei sich ein Mitarbeiter derzeit im Krankenstand befindet und ein weiterer nur befristet bis Mitte 2018 eingestellt wurde.

Als Fuhrpark stehen den Mitarbeitern lediglich ein Ford Transit Pritschenfahrzeug und ein Anhänger zur Verfügung. Gegen Abrechnung auf Maschinenstundenbasis stellt ein Mitarbeiter zusätzlich seinen Traktor zur Verfügung.

Gerade in den Sommermonaten, in welchen die Mitarbeiter an verschiedenen Stellen gleichzeitig mähen müssen, ist es nach Meinung des Bürgermeisters unerlässlich, ein zweites Fahrzeug zu haben. Er hat aus diesem Grund für ein Citroen Berlingo Kastenwagen mit längerem Radstand die nachfolgenden vergleichbaren Angebote eingeholt:

- Fa. Jessel, Miltenberg: 18.071,07 €

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am 25.01.2018 - 8 -

- PSA, Mannheim: 17.141,00 €
- Fa. Bauer, Erlenbach: 17.470,32 €

Es entstand im Gemeinderat eine Diskussion darüber, ob überhaupt ein weiteres Fahrzeug benötigt wird, ob die Gemeinde Altenbuch sich ein solches leisten könne und wenn ja, ob kaufen oder leasen.

Gemeinderat Karl war der Meinung auch die Anschaffung eines sogenannten Multifunktionsfahrzeuges in Erwägung zu ziehen.

Letzten Endes war das Gremium sich einig, vor einer Entscheidung auch zusätzliche Angebote für ein Multifunktionsfahrzeug einzuholen.

Vor Beendigung des öffentlichen Teils sprach Gemeinderat Markus Herrmann die bedenkliche Sicherheit auf dem Schulweg an. Die Schulkinder werden täglich mit dem Bus nach Faulbach in die Verbandsschule gefahren. Ihm und auch schon anderen Eltern ist aufgefallen, dass die Kinder im Bus stehen müssen.

Er bat den Bürgermeister dieses Thema in der nächsten Versammlung des Schulverbandes Faulbach anzusprechen.

Auch Gemeinderat Matthias Rippl ist dies schon aufgefallen. Die seiner Meinung nach verantwortlichen Busfahrer kümmern sich jedoch nicht darum. Diese sollten darauf hingewiesen werden.

.....
Andreas Amend
1. Bürgermeister

.....
Christian Schlegel
Schriftführer